

leren Sortimentsgeschäfte Norddeutschlands, welches er später für eigne Rechnung übernehmen könnte.

Mehrzahl innegehabte selbständige Stellungen befähigen den Suchenden zur allseitigen Vertretung des Chefs.

Es wird jedoch nur auf eine Stellung in einem älteren Geschäfte reflectirt, welches der Besitzer etwa wegen vorgerückten Alters, aus Gesundheitsrücksichten oder anderen Gründen früher oder später einer jungen Kraft anvertrauen möchte.

Offerten werden eibeten unter der Chiffre L. B. # 4. durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig, welcher auf briefliche Anfragen gerne nähere Auskunft zu ertheilen die Güte haben wird.

[38012.] Ein gut empfohlener, militärfreier junger Mann, der durch mehrjährige Praxis als Expedient einer gr. Leihbibliothek thätig war, auch sogen. Bücher-Erportgeschäft u. mod. Antiquariat gründlichst kennt, sucht zu Mitte Januar 1870 Engagement. Gef. Offerten sub L. B. 873. befördert die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg.

[38013.] Ein durch mehrjährige Praxis in versch. Branchen des Buchhds. äußerst prakt., militärf. j. Mann sucht baldigst Stellung in einer Buch- u. Antiquariatshdlg. ob. Leihbibliothek, die er nach Gefallen später mögl. übernehmen könnte. Gef. Offerten sub L. A. 872. an die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg.

[38014.] Für meinen, im 17. Lebensjahre stehenden Sohn, der zur Zeit die erste Classe der hiesigen Realschule besucht und der zu Ostern 1870 den Cursus der Anstalt vollständig absolvirt haben wird, suche ich zu der Zeit eine Stelle als Lehrling in einer soliden Buchhandlung.

Hierauf reflectirende Herren wollen sich gefälligst direct mit specieller Angabe ihrer Bedingungen an mich wenden.

Güstrow, den 5. Decbr. 1869.

A. Quijow,
Lehrer an der Realschule.

Besetzte Stellen.

[38015.] Die in unserem Geschäft vacant gewesene zweite Gehilfenstelle ist besetzt.

Stuttgart, December 1869.

Ebner & Seubert.

[38016.] Die von uns ausgeschriebene zweite Gehilfenstelle ist besetzt.

Stuttgart, December 1869.

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

[38017.] Die im Börsenblatt Nr. 278 sub 36235 ausgeschriebene Gehilfenstelle ist wieder besetzt, was den geehrten Herren, die sich darum zu bewerben die Güte hatten, statt besonderer Mittheilung hiermit bekannt gegeben wird.

Vermischte Anzeigen.

E. Steiger in New-York

[38018.] erbietet sich zur Uebernahme des **Allein-Debits in Nord-Amerika** von neuen, in größerer Anzahl absehbaren Büchern und Zeitschriften.

Englische, Amerikanische und Französische Literatur.

[38019.]

A. Asher & Co. in Berlin und London liefern englisches, amerikan. und französisches Sortiment, Antiquaria, Journale &c.

in halbjährige Rechnung oder gegen baar franco Berlin oder Leipzig

zu den billigsten Preisen. Ihr bedeutendes, sich täglich ergänzendes Lager aller gangbaren Artikel setzt sie in den meisten Fällen in den Stand, das Verlangte sofort erledigen zu können. Was nicht vorrätig ist, wird auf den schnellsten Bezugswegen in kürzester Frist beschafft.

Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu den gleichen, oft auch zu billigeren Preisen zu beziehen.

Sie empfehlen ihre soeben in neuer, vervollständigter Ausgabe erschienenen Verzeichnisse:

Katalog der vorzüglichsten englischen Werke in den neuesten Original-Ausgaben, in guten und eleganten engl. Originaleinbänden.

Katalog der vorzüglichsten französischen Werke in den neuesten Originalausgaben, nebst einer Auswahl italienischer Werke.

zum Vertheilen an das Publicum.

Asher & Co.'s Monthly list of new works and new editions

wird ihren Abnehmern in beliebiger Anzahl gratis geliefert.

A. Asher & Co.

Berlin: Nr. 11 Unter den Linden.

London: Nr. 13 Bedford Street, Covent Garden.

Ausländisches Sortiment.

[38020.]

E. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur schnellsten und billigsten Besorgung französischen und englischen Sortiments.

Handlungen, welchen eine regelmässige Zusendung der hervorragendsten Novitäten aus den Gebieten der Medicin und Naturwissenschaften, Technologie, Architektur, Belletristik etc. erwünscht ist, wollen sich behufs der specielleren Bedingungen gef. an mein Leipziger Haus wenden.

Die Expedition der auf dem Leipziger Lager fehlenden Bücher sowie der Journale, um deren schleunigste Aufgabe ich für 1870 ersuche, geschieht wöchentlich regelmässig pr. Eilfahre.

Paris u. Leipzig, December 1869.

E. Jung-Treuttel.

Antiquarische Kataloge.

[38021.]

Von wichtigen Katalogen, namentlich naturwissenschaftlicher, mathematischer, historischer, theologischer und philologischer Werke, erbitte stets 12 bis 20 Exemplare mit erster Gelegenheit und 1 bis 2 Exemplare mit directer Post. In den meisten Fällen erzielle ich befriedigende Resultate, Nennung meiner Firma auf den Umschlägen ist mir stets lieb.

London 1869.

D. Nutt.

Aufruf und Bitte

an die

Deutsche Verlegerschaft.

[38022.]

Mit dem Inslebentreten der neuen Schulgesetze in Österreich treten an den Lehrer gesetzte Forderungen heran. Es wird von demselben vielseitiges gründliches Wissen und stete Fortbildung verlangt. Ein solches Wissen sich anzueignen, hatte er bisher keine Gelegenheit; und bei dem besten Willen sich auszubilden, fehlen ihm jetzt noch immer die Mittel, sich auch nur die nothwendigsten Werke anzuschaffen.

Hier ist schnelle Hilfe um so nothwendiger, als mangelnde Lehrerbildung auch die allgemeine Bildung des Volkes und somit dessen Glück und Wohlfaht verzögert.

Der gefertigte Bezirksschulinspector wendet sich daher im Namen der Lehrer seines Schulbezirks an die allgemein bekannte Mildthätigkeit und Opferwilligkeit der deutschen Verleger und Buchhändler mit der Bitte, zur Gründung einer Bezirksschulbibliothek durch Einsendung populärer Werke über Pädagogik, Geschichte, Geographie, deutsche Sprache, Naturwissenschaften, Arithmetik und Formenlehre Beiträge zu leisten. Jedermann wird sich dadurch um die Förderung einer wahrhaft guten und edlen Sache gewiss dauernde Verdienste erwerben.

Dr. Josef Mitteregger,
f. f. Bezirksschulinspector
in Kärnten.

Die unterzeichnete Firma ist bereit, Beiträge in Empfang zu nehmen und kostenfrei ihrer Bestimmung zuzuführen.

Ferdinand von Kleinmayr
in Klagenfurt.

Außerdeutschen Verlagshandlungen

[38023.] gebe ich hiermit die Nachricht, daß ich von den

Deutschen Bilderbogen

behufs Veranstaltung von Ausgaben mit fremdem Text neuerdings mich entschlossen habe, auch

Rupfer-Eichés mit Verlagsrecht für das betr. Land abzulassen, und bitte ich, wegen der näheren Bedingungen sich direct mit mir in Verbindung zu setzen.

Außerdem liefere ich Auflagen von 1000 an mit beliebigem Text zu den billigsten Bedingungen.

Stuttgart. **Gustav Weise.**

[38024.] In einer größeren Universitäts- und Handelsstadt unweit Leipzig ist eine im besten Gange befindliche Buchdruckerei wegen Kränlichkeit des Besitzers billig zu verkaufen. In derselben befinden sich 3 Schnellpressen und eine größere eiserne Handpresse im Gange, ebenso ist sie mit den gangbaren Schriftvorräthen in jeder Weise reichlich versehen. Die meisten Druckarbeiten bestanden bisher in Accidenzarbeiten; der Geschäftsumfang kann leicht erweitert werden.

Für einen jungen, etwas bemittelten Geschäftsmann fände sich durch Ankauf dieser Buchdruckerei eine passende Gelegenheit zu sicherer Selbständigungswertung. Auch kann das Wohnhaus des jetzigen Besitzers, worin die Buchdruckerei gelegen ist, zu verhältnismäßig billigem Preis erworben werden. Dasselbe ist solid gebaut, in bester Lage der Stadt; die Anzahlung würde mäßig sein.

Reflekt! wollen sich unter Chiffre H. H. Nr. 1. an den Herrn Buchhändler K. F. Köhler in Leipzig wenden.